

Lebens-Frühling.

8

Kinderlieder von Pauline Schanz.



Musik von Edmund Greiffhmer.

Op. 17.

Dresden,

Druck und Verlag der K. Hofbuchdruckerei von C. C. Meinhold & Söhne.



617/1333

Lebens-Frühling.

8

Kinderlieder von Pauline Schanz.



Musik von Edmund Kretschmer.

Op. 17.

Dresden,

Druck und Verlag der K. Hofbuchdruckerei von C. C. Meinhold & Söhne.

[um 1872]

Inhalt.

1. Frühlingsfänger	3
2. Unser Gärtchen	5
3. Beim Wandern	6
4. Unser Hans	7
5. Auf dem Schulwege	9
6. Der Geburtstagsstrauß	11
7. Puppenmütterchen	13
8. Drachensteigen	15



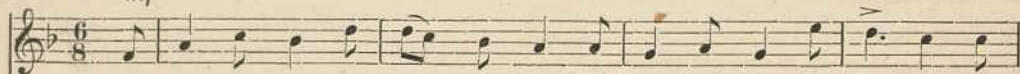
1922 1177

1. Frühlingslied.

Munter.

mf

Edmund Kretschmer.



Jetzt singt und klingt es it = ber = all und zwit = schert al = lent = hal = ben, Fink',
Wenn durch die Welt der Frühl = ling zieht, wer kann vor Lust da schwei = gen? Auf
Was ist's was dort sich hö = ren läßt, mit Tril = lern und mit Schmetter'n? Ich
Hier al = ler = lieb = ste Vö = ge = lein, ohn' Fe = der = kleid und Schwingen, die



Bei = fig, Lerch' und Nach = ti = gall, die Spa = ken und die Schwalben, die Spa = ken und die
je = de Blüth' ein Frühl = lingslied, Ge = sang von al = len Zweigen, Ge = sang von al = len
glaub', es ist ein Vo = gel = nest ver = bor = gen un = ter Blättern, ver = bor = gen un = ter
ru = fen lu = stig: Stimm' mit ein, komm' her und hilf uns sin = gen, komm' her und hilf uns

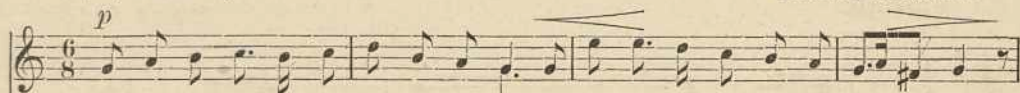


Schwalben.
Zwei-gen.
Blät-tern.
fin-gen.

2. Unser Gärtchen.

Einfach und lieblich.

Edmund Kreisshmer.



Mach' lie = be Son = ne ein freundlich Ge = sicht! Ver = giß, wenn du scheinst, un = ser Gärt = chen nicht!
 Kern = lein und Wurz = el = chen pflan = zen wir ein; Re = gen und Frühlingsthan rieselt her = ein!
 Mor = gen = und A = bendwind flat = tert und weht, bis ihr die Rei = me, die grünen den seht!
 Vög = lein, du klei = nes, komm, bist du nicht müd'? Sey' dich hier nie = der und sing' uns ein Lied;



Blic' mit wär = men = den Strah = len da = rauf, küß' un = sern Blu = men die Neu = ge = sein auf.
 bis, was da schlummernd am Bo = den ver = steckt, saugt ihr zum bli = hen = den Le = ben er = weckt.
 Poekt sie mit Grü = ßen, lieb = lich und sacht, aus ih = res Gra = bes däm = mern = der Nacht.
 sing' wie der Mai und das Le = ben so schön, daß sie es hö = ren und ei = lig er = seh'n.



3. Beim Wandern.

Marschmäßig.

Edmund Kreischmer.



Da = hin, da = hin in die Welt hin-aus, vom Mor-gen-licht um = flos-sen, die
 Hin-aus in die Welt, so groß und weit, trägt mich ein sehnend Ver-lan-gen; die
 So zieh' ich da-hin und sing' da-bei so recht aus Her-zens-grün-de. Wie



Ar-beit ist und die Müh' ist aus, die Schu-le ist ge-schlos-sen.
 Ge-ri-en-zeit, die fröh-liche Zeit hat ge-stern an-ge-fan-gen.
 machst du das Herz so froh und frei, du fri-sche Mor-gen-stun-de.



4. Unser Hans.

Lebhaft bewegt.

Edmund Kreischmer.

f

Hört, wer ich bin und was ich kann: seht her, ich hei-ße Hans; hab' mei-ne neu-en
 Hab' ei-nen Sä-bel blank und spit, der trifft, doch nur zum Spaß. Und kämpf' ich mit dem
 Ich kenn' das gan-ze A-B-C, ein gro-ßes und ein klein's; bis zwan-zig zähl' ich

p

Hös-chen an, mit Ta-schen heil und ganz. Ein Hüt-chen hab' ich auch da-zu und
 Nach-bar-sch, pant' liegt er-auf der Nas'. Ich bin 'auch schon vier gan-ze Jahr und
 in die Höh' und rückwärts bis zur Eins. Auch sin-gen kann ich, daß es schallt, und

mfr

ei = ne Fe = der d'rauf, und mei = ne neu = en Le = der = schuh, die tap = sen, wenn ich
 noch ein hal = bes zu. Und von der Soh = le bis zum Haar mess' ich ge = rad' drei
 das ist gar nicht schwer. Nun geh' ich in die Schu = le bald, da lern' ich noch viel

mfr

lauf!
 Schuh.
 mehr.

f

f

5. Auf dem Schulwege.

Marchmäßig.

Edmund Kretschmer.

f

Ritsch, ratsch, eins, zwei, drei! Wir schlittern und wir glandern, ritsch, ratsch, die gan-ze Reih'
Ja das ist beim Schlittern Brauch, Rei-ner fällt al-lei-ne, und zwei Sohlen hal-ten auch

f *p* *f*

Ei-ner nach dem An-dern. Ritsch, ratsch, der Vor-dermann pur-zelt auf die Na-se
be-fer noch als ei-ne. Giebt's auch manchen Puff und Krach dort an Arm und Bei-nen,

und die An-dern sol-gen dann Al-le noch zum Spa-ße.
ei, solch' Klei-nes Un-ge-mach bringt uns nicht zum Wei-nen.

ff

The first system consists of a vocal line (treble clef) and piano accompaniment (grand staff). The vocal line contains six measures of whole rests. The piano accompaniment begins with a series of chords in the right hand and eighth notes in the left hand, followed by more complex rhythmic patterns including triplets.

The second system features a vocal line with lyrics and piano accompaniment. The vocal line starts with a forte (*ff*) dynamic and includes lyrics: "Ritſch, ratſch, eins, zwei, drei! Al = le nach der Rei = he. Gehn die Soh = len auch ent = zwei". The piano accompaniment continues with chords and moving lines in both hands.

The third system continues the vocal and piano parts. The vocal line has the lyrics: "macht der Schuſter neu = e." and ends with a forte (*f*) dynamic. The piano accompaniment features a triplet in the right hand and continues with various rhythmic figures. The system concludes with a final chord in both parts.

6. Der Geburtstagsstrauß.

Edmund Kreischmer.

Mäßiges Tempo.

mf

langsam



Setz = ten A = stern und Ro = sen aus.
Ro = sen = und Re = se = da = dust.
ist des Leh = rers Ge = burtstag heut!
mei = nes Leh = rers Arbeits = tisch.



7. Puppenmütterchen.

Gemüthlich.

Edmund Kretschmer.

p

Was ma-chen doch die Klei-nen uns Müt-ter-chen für Plag! Sie lár-men und sie
 Ich schütt-le weich die Kis-sen, leg' Deck' und Bett-chen glatt, ach Kei-ner kann's doch
 Zu ko-chen und zu si-cken hat man ohn' Raft und Ruh', zu ná-hen und zu

zurückhalten *mf* im Tempo

wei-nen den lie-ben, lan-gen Tag. Geh', Schwe-ster-chen, und sin-ge, und
 wis-sen, was man für Ar-beit hat! Sin-it-ber und her-it-ber, wie
 fri-cken und Vie-ses noch da-zu. Die Kin-der-chen zu füt-tern. Wie

träll'-re im-mer zu! Ich wie-ge und brin-ge Schreipilpp-chen erst zur
 lang' hab' ich ge-wiegt, wenn sie nur nicht das Fie-ber zu gu-ter Leht noch
 wird bei Tag und Nacht uns ar-men Pup-pen-milt-tern das Le-ben schwer ge-

Ruh'.
 kriegt.
 macht.

f *zurückhalten* *pp* *Ped.*

8. Drachensteigen.

Nicht zu schnell.

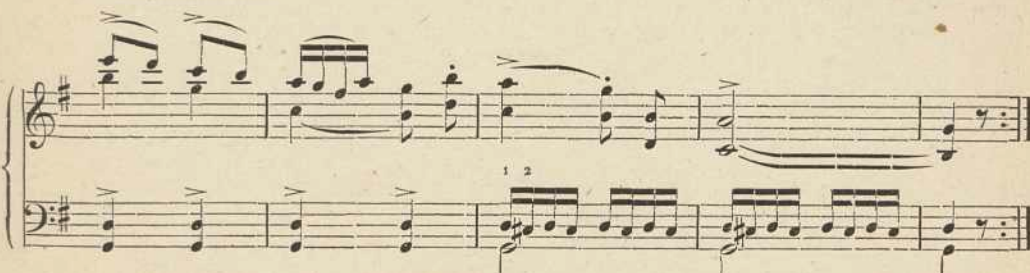
Edmund Kretschmer.



Das ist ein Tag, der uns ge = fällt, wo uns' = re Dra = chen flie = gen. Der
 Wie pran = gen sie in bun = ter Zier mit ih = ren lan = gen Schwei = fen aus
 Da schwebt er ii = ber Feld und Flur, stolz durch die blau = en Hö = hen, und
 Nun flie = ge nur und wie = ge dich und bli = cke stolz her = nie = der, ich



Wind bläst ii = ber's Stoppel = feld, daß sich die Bäu = me bie = gen.
 Sil = ber = schaum und Goldpa = pier und roth und grü = nen Strei = fen.
 ei = nem bun = ten Vo = gel nur gleicht er von hier ge = se = hen.
 wick = le auf und krie = ge dich, Herr Dra = che, bald schon wie = der.



Handwritten title or heading at the top center of the page.

First line of handwritten text, possibly a date or reference number.

Second line of handwritten text, continuing the notes or description.

Third line of handwritten text, continuing the notes or description.

Fourth line of handwritten text, continuing the notes or description.

Fifth line of handwritten text, continuing the notes or description.

Sixth line of handwritten text, continuing the notes or description.

Seventh line of handwritten text, continuing the notes or description.

Eighth line of handwritten text, continuing the notes or description.

Ninth line of handwritten text, continuing the notes or description.

Tenth line of handwritten text, continuing the notes or description.



19 ZZ

1177

X

Verlag von C. C. Meinhold & Söhne in Dresden,
Königl. Hofbuchdruckerei.

Dornröschen.

Märchen, nach Grimm frei bearbeitet von Franz Wiedemann.

Mit 6 bunten Bildern in Felfarbendruck nach Original-Aquarellen von E. Sachse.

In brillantem buntfarbigen Umschlag. Cart. 4. Preis 10 Ngr.

Rothkäppchen.

Märchen, nach Grimm frei bearbeitet von Franz Wiedemann.

Mit 6 bunten Bildern in Felfarbendruck nach Original-Aquarellen von Gareis.

In brillantem buntfarbigen Umschlag. Cart. 4. Preis 10 Ngr.

Der deutsche Krieg 1870 und seine Helden.

Eine Darstellung des bedeutungsvollen Krieges dieses Jahres,
nach authentischen Berichten bearbeitet. Mit vielen Bildern. Cartonnirt in brillantem
Umschlag. Preis ca. 1 Thlr.

Kriegsszenen 1870.

Mit 8 bunten brillanten Quartbildern in Felfarbendruck und Text.

Inhalt:

1. König Wilhelm zu Pferde. 2. Kronprinz von Preußen in der Schlacht bei Weissenburg.
3. Mac Mahon in der Schlacht bei Wörth. 4. Transport der gefangenen Turkos. 5. Kron-
prinz von Sachsen in der Schlacht bei Metz. 6. Belagerung von Straßburg. 7. Schlacht bei
Sedan. 8. Napoleons Zusammenkunft mit Graf Bismarck nach der Schlacht bei Sedan.

In brillantem Umschlag cartonnirt. Preis 15 Ngr.

Nun haltet Ruh'!

und hört recht aufmerksam mir zu!

Ein Bilderbuch ganz neu und schön, wie Ihr noch keines habt gesehn,

Will ich Euch zeigen, wenn Ihr wollt schweigen.

Gr. 8. Cart. Mit 12 bunten Bildern von Otto Müller. Preis 27 Ngr.

Lebens-Frühling.

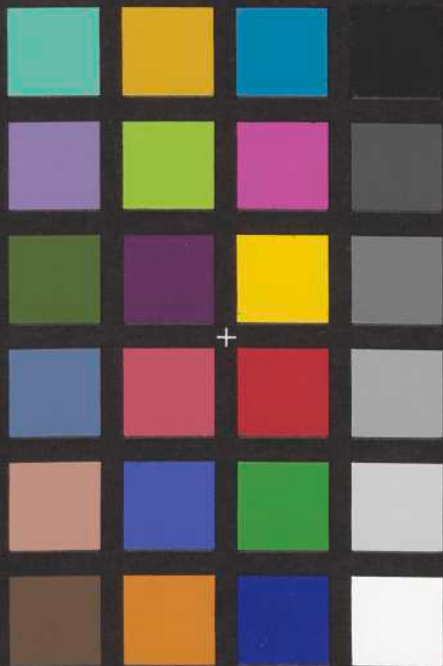
8

Kinderlieder von Pauline Schanz.

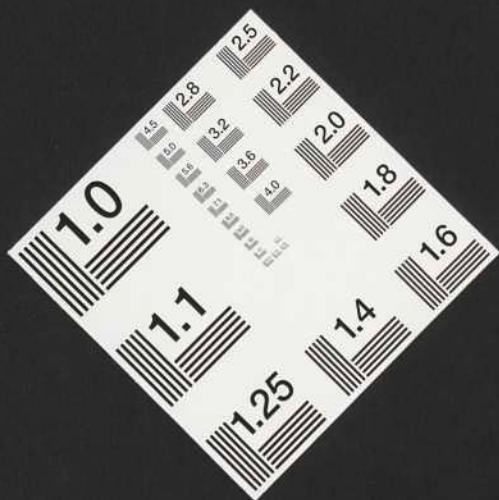


x-rite

colorchecker CLASSIC



mm



Staatsbibliothek
zu Berlin

Preußischer Kulturbesitz